



LANDWIRTSCHAFTLICHE

BERUFSSCHULE



Ziele

Der Unterricht an der Berufsschule ist Bestandteil der Berufslehre. Er vermittelt eine allgemeine Bildung und die theoretischen Kenntnisse, die zum Verständnis der Berufsarbeit notwendig sind. Die Berufsschule liefert die Grundlage für den späteren Besuch der Landwirtschaftsschule.

Schulpflicht

Alle Auszubildenden, die einem landwirtschaftlichen Lehrvertrag unterstehen, sind berufsschulpflichtig. Darüber hinaus können auch Praktikantinnen und Praktikanten, die in der Landwirtschaft tätig sind, den Unterricht freiwillig besuchen.

Schuldauer und Organisation

Die Berufsschule erstreckt sich über die ganze Lehrdauer von zwei Jahren. Im Sommer finden 6 - 8 Tagungen statt. Im Winter wird während zwanzig Wochen wöchentlich ein Schultag abgehalten. Das Schuljahr beginnt jeweils im September und endet anfangs Juli des Folgejahres. Die Berufsschulklassen werden nach Einzugsgebieten eingeteilt. Der Unterricht dauert normalerweise von 08.15 - 12.00 und von 13.30 - 16.55 Uhr. Das Mittagessen wird in der Regel am Ebenrain eingenommen.

Zeugnis und Noten

Die schulischen Leistungen werden mit je einer Note in Allgemeinbildung und im Fachunterricht ausgedrückt. Diese Noten finden am Ende der Landwirtschaftsschule als Erfahrungsnoten in der Lehrabschlussprüfung Eingang.

Kosten

Der Unterricht ist für Schülerinnen und Schüler im Einzugsgebiet des Ebenrains kostenlos. Für Lehrmittel, Betriebsheft, Exkursionen und Werkstattmaterial wird Rechnung gestellt.

Lehrprogramm

Das Lehrprogramm umfasst:

in den geraden Jahren:	Tierhaltung und Allgemeinbildung	Programm B
in den ungeraden Jahren:	Pflanzenbau und Allgemeinbildung	Programm A
zusätzliche Kurse:	Holzbearbeitungskurs 3 Tage	im 1. Lehrjahr
	Metallbearbeitungskurs 3 Tage	im 2. Lehrjahr

Studentafel

(gemäss Schweiz. Lehrplan 2001)	Programm A	Programm B
<i>Allgemeinbildung</i>		
Sprache	30	30
Mensch und Gesellschaft	10	10
Arbeits- und Lerntechnik	5	5
Recht im Alltag	-	20
Staat und Politik	30	-
Zahlungsverkehr	-	20
Rechnen	10	10
Sport	18	18
<i>Fachunterricht</i>		
Biologie	20	-
Ökologie / Umweltschutz	15	-
Bodenkunde	15	-
Pflanzenernährung	15	-
Ackerbau	10	-
Futterbau	10	-
Allg Tierzucht / Rindviehhaltung	-	10
Bau und Leben, Gesundheitslehre	-	40
Fütterung	-	20
Milchwirtschaft	-	10
Landtechnik	15	15

Lehrkräfte

Torriani Romilda	Fachunterricht / Lehrlingswesen	Telefon 061 976 21 13
Hofer Matthias	Allgemeinbildung / Holzbearbeitung	Telefon 061 976 21 51

Auskünfte und Lehrstellenvermittlung

Weitere Auskünfte und Informationsmaterial sind über folgende Adresse erhältlich:

Landwirtschaftliches Zentrum Ebenrain

Schulsekretariat

Ebenrainweg, 4450 Sissach

Tel. 061 976 21 21

Fax 061 976 21 25

